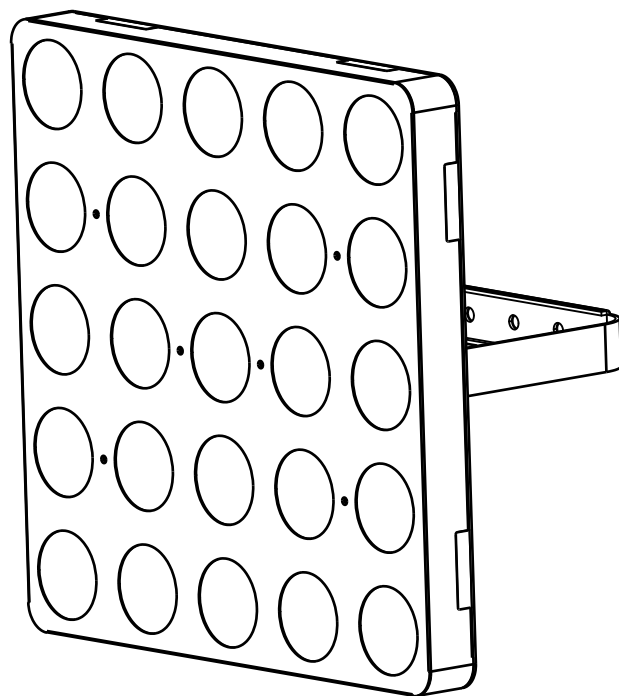


eurolite®

LED PIXEL MATRIX PANEL

5x5 RGB/WW



Bedienungsanleitung
User Manual

eurolite®

LED PIXEL MATRIX PANEL 5x5 RGB/WW

Matrix-Scheinwerfer mit RGB/WW-LEDs. Pixelansteuerung & Makros für Abläufe, Buchstaben und Zahlen
Matrix spotlight with RGB/WW LEDs, pixel control & macros for sequences, letters and numbers



No. 41606350

www.eurolite.de

Inhaltsverzeichnis

Deutsch

| | |
|------------------------------------|-----------|
| EINFÜHRUNG | 4 |
| Produktmerkmale..... | 5 |
| SICHERHEITSHINWEISE | 6 |
| GERÄTEBESCHREIBUNG | 8 |
| INSTALLATION | 9 |
| DMX512-ANSTEUERUNG | 11 |
| Drahtlose DMX-Übertragung..... | 11 |
| Betrieb per Art-Net..... | 12 |
| NETZANSCHLUSS | 13 |
| BEDIENUNG | 13 |
| Menüstruktur..... | 13 |
| Standalone-Betrieb..... | 15 |
| Master/Slave-Betrieb..... | 16 |
| DMX-Betrieb..... | 17 |
| Funktionen im DMX-Betrieb..... | 17 |
| Strobe-Kanal-Tabelle..... | 19 |
| Animierte-Makro-Tabelle..... | 19 |
| Statik-Muster-Tabelle..... | 20 |
| REINIGUNG UND WARTUNG | 21 |
| Sicherungswechsel..... | 21 |
| UMWELTSCHUTZ | 21 |
| TECHNISCHE DATEN | 22 |
| Zubehör..... | 23 |

Table of Contents

English

| | |
|---|-----------|
| INTRODUCTION | 24 |
| Product features | 25 |
| SAFETY INSTRUCTIONS | 26 |
| DESCRIPTION OF THE DEVICE | 28 |
| INSTALLATION | 29 |
| DMX CONNECTION | 31 |
| Wireless DMX transmission..... | 31 |
| Operation via Art-Net..... | 32 |
| POWER SUPPLY | 33 |
| OPERATION | 33 |
| Menu structure..... | 33 |
| Stand Alone operation | 34 |
| Master/slave operation | 36 |
| DMX operation..... | 37 |
| Functions in DMX mode | 37 |
| Strobe Channel Table..... | 39 |
| Moving Macro Table | 39 |
| Statik MacroTable..... | 40 |
| CLEANING AND MAINTENANCE | 41 |
| Replacing the fuse..... | 41 |
| PROTECTING THE ENVIRONMENT | 41 |
| TECHNICAL SPECIFICATIONS | 42 |
| Accessories | 43 |

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer / This user manual is valid for the article number:

41606350

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:

You can find the latest update of this user manual on the Internet under:

www.eurolite.de

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite[®]

**LED PIXEL MATRIX PANEL
5X5 RGB/WW**



GEFAHR! Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten. Öffnen Sie das Gerät niemals.



Lesen Sie vor der Verwendung des Geräts diese Bedienungsanleitung. Sie erhalten dadurch wichtige Hinweise für den korrekten Betrieb.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Produktmerkmale

Matrix-Scheinwerfer mit RGB/WW, Pixelansteuerung & Makros für Abläufe, Buchstaben und Zahlen

- 25 leistungsstarke LEDs 12-W-SMD-5050 4in1 QCL RGB/WW, LEDs einzeln ansteuerbar
- Kreieren Sie sensationelle Lichteffectflächen durch Verbinden mehrerer Geräte
- Farbwechsel; Farbüberblendung; Vordergrundfarben einstellbar; Hintergrundfarben einstellbar; Farbmakros einstellbar, Dimmer elektronisch
- Blinder-Effekt; Matrix-Effekt; Strobe-Effekt
- 9 integrierte Showprogramme
- Die Gerätekühlung erfolgt über Lüfter temperaturgeregelt
- Ansteuerbar über DMX; Stand-alone; RDM; QuickDMX über USB (optional); W-DMX by Wireless Solution über USB (optional); CRMX by LumenRadio über USB (optional); Art-Net; Musiksteuerung, Master/Slave Funktion
- Flimmerfrei
- DMX Ausfallmodus (Hold; Blackout)
- Mit einem Abstrahlwinkel von 45°
- Mit Montagebügel
- Mehrfarbiges LCD Display
- Netzeingang und Netzausgang zum einfachen Zusammenschalten von bis zu 8 Geräten
- Für Anwendungsgebiete wie zum Beispiel: Hochzeit/Gala/Events; mobilen Einsatz; Bühne; Verleiher
- Sehr leiser Betrieb
- Einsatzmöglichkeit: Stehend; fliegend; auf Stativ

Lieferumfang:

1 x Gerät, 1 x Bedienungsanleitung, 1 x Netzkabel/Stromkabel, 2 x Montagebügel; 2 x Fangseilöse

SICHERHEITSHINWEISE

**WARNUNG!**

Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie das Produkt nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt.

Verwendungszweck

- Bei diesem Gerät handelt es sich um ein LED-Panel, mit dem sich dekorative Lichteffekte erzeugen lassen. Das Gerät ist für professionelle Anwendungen im Bereich der Veranstaltungstechnik vorgesehen (z. B. auf Bühnen). Es ist nicht für die Raumbelichtung in Haushalten geeignet.
- Verwenden Sie das Produkt ausschließlich gemäß den hier gegebenen Vorgaben. Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung und es erlischt jeder Gewährleistungsanspruch.
- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen oder Verändern des Geräts nicht gestattet und hat den Verlust des Gewährleistungsanspruchs zur Folge.


Gefahr durch Elektrizität

- Das Gerät ist nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Benutzen Sie es nicht im Freien. Setzen Sie es niemals Regen oder Feuchtigkeit aus. Bewahren Sie es nicht in feuchten Räumen auf.
- Um Stromschläge zu vermeiden, niemals irgendeinen Teil des Produkts öffnen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartende Teile.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Geräts genau übereinstimmt und die über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Wenn der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet ist, muss er an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden. Deaktivieren Sie niemals den Schutzleiter eines Netzkabels. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.
- Die Steckdose muss gut zugänglich sein, damit Sie im Bedarfsfall den Netzstecker schnell ziehen können.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an, da die Gefahr eines Stromschlags besteht.
- Das Netzkabel darf nicht geknickt oder gequetscht werden. Halten Sie es von heißen Oberflächen und scharfen Kanten fern.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz bei längerem Nichtgebrauch, bevor Sie es reinigen und wenn Gewitter auftreten.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, Tropf- oder Spritzwasser, starken Vibrationen sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aus.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände sowie offene Brandquellen wie brennende Kerzen auf oder direkt neben dem Gerät ab.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände in das Gerät fallen können, insbesondere Metallteile.
- Lassen Sie Reparaturen am Gerät oder am Netzkabel nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Reparaturen müssen durchgeführt werden, wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind, Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, das Gerät Regen ausgesetzt war, das Gerät heruntergefallen ist oder wenn Funktionsstörungen auftreten.
- Die Reinigung beschränkt sich auf die Oberfläche. Dabei darf keine Feuchtigkeit in Anschlussräume oder an Netzspannung führende Teile gelangen. Wischen Sie das Produkt nur mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch ab. Niemals Lösungsmittel oder scharfe Reinigungsmittel verwenden.

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie es vor Kindern und Haustieren fern. Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Warnung vor Verbrennung und Brand

- Der zulässige Umgebungstemperaturbereich (T_a) beträgt -5 bis $+45$ °C. Verwenden Sie das Gerät niemals außerhalb dieses Temperaturbereichs.
- Die Gehäusetemperatur (T_c) kann im Betrieb bis zu 55 °C betragen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Gegenständen.
- Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 10 cm. Der Wert ist am Gerät über das Bildzeichen angegeben: .
- Halten Sie das Gerät vor leicht entflammaren Materialien fern. Platzieren Sie es so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Das Gerät muss einen Mindestabstand von 50 cm zu angrenzenden Flächen haben und die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

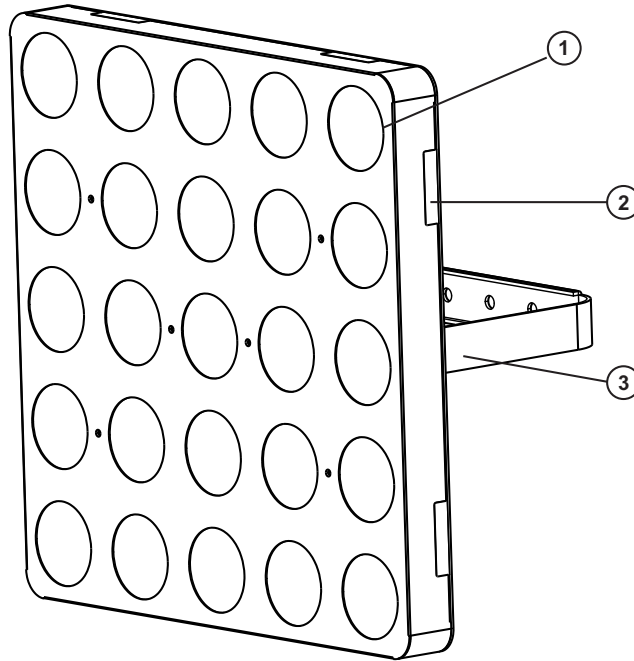
Warnung vor Verletzungen

- Nicht direkt in die Lichtquelle blicken. Personen mit lichtempfindlicher Epilepsie könnten epileptische Anfälle erleiden oder bewusstlos werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät fachgerecht und sicher aufgestellt oder befestigt ist und nicht herunterfallen kann. Beachten Sie bei der Installation die gesetzlichen, nationalen Sicherheitsvorschriften insbesondere die Bestimmungen der EN 60598-2-17.
- Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine ausreichende Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden.
- Bei einer Montage über Kopf ist das Gerät immer durch eine zweite Befestigung (z. B. Fangseil oder Fangnetz) zu sichern.
- Während Montage- und Wartungsarbeiten muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.
- Bei gewerblicher Nutzung sind die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unbedingt zu beachten.

Vorsicht - Sachschäden

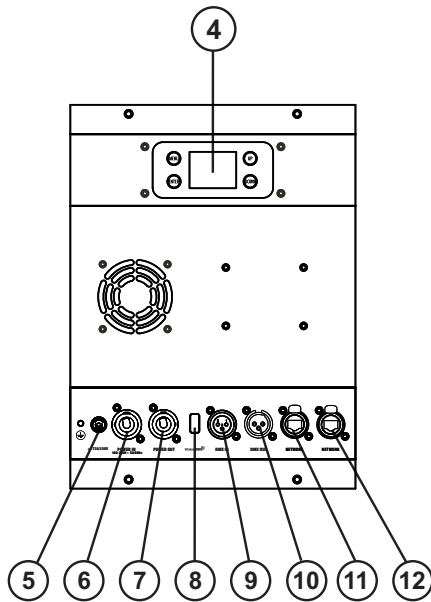
- Schließen Sie das Gerät niemals über einen Dimmer an die Netzspannung an.
- Lichteffekte sind generell nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Längere Betriebszeiten sollten immer durch Pausen unterbrochen werden, um die Lebensdauer des Geräts zu erhöhen.
- Vermeiden Sie es das Gerät in kurzen Intervallen ein- und auszuschalten. Dadurch reduziert sich die Lebensdauer des Geräts erheblich.
- Nehmen Sie das Gerät niemals gleich in Betrieb, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät ausgeschaltet auf Zimmertemperatur kommen. Warten Sie bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Benutzen Sie die Originalverpackung, um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen.
- Wenn am Gerät ein Etikett mit Seriennummer angebracht ist, darf dieses nicht entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

GERÄTEBESCHREIBUNG

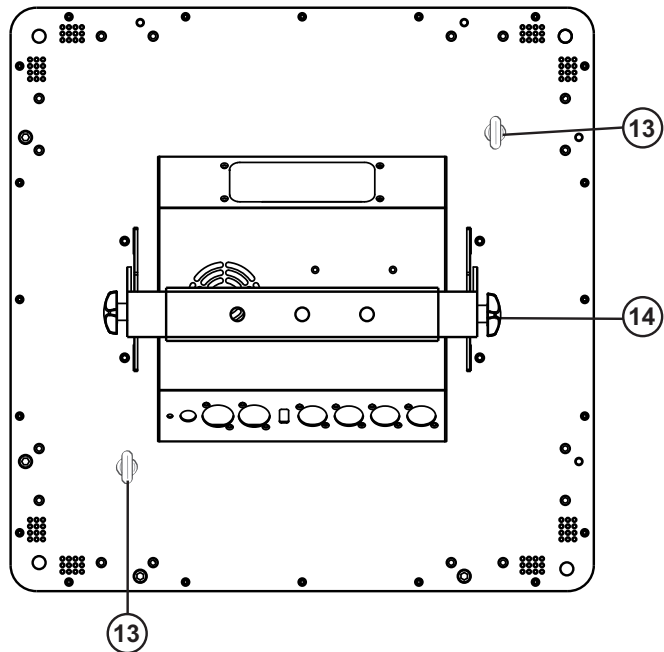


- (1) SMD 5050 4in1 QCL RGB/WW LEDs
- (2) Schließvorrichtung der Verbindungsklammer

- (3) Stand-/Montagebügel



- (4) LCD-Anzeige mit Bedientasten
- (5) Sicherungshalter
- (6) Netzeingang
- (7) Netzausgang
- (8) Wireless DMX-Buchse
- (9) DMX-Eingang



- (10) DMX-Ausgang
- (11) Netzwerk-Buchse
- (12) Netzwerk-Buchse
- (13) Fangseilöse
- (14) Feststellschraube

INSTALLATION

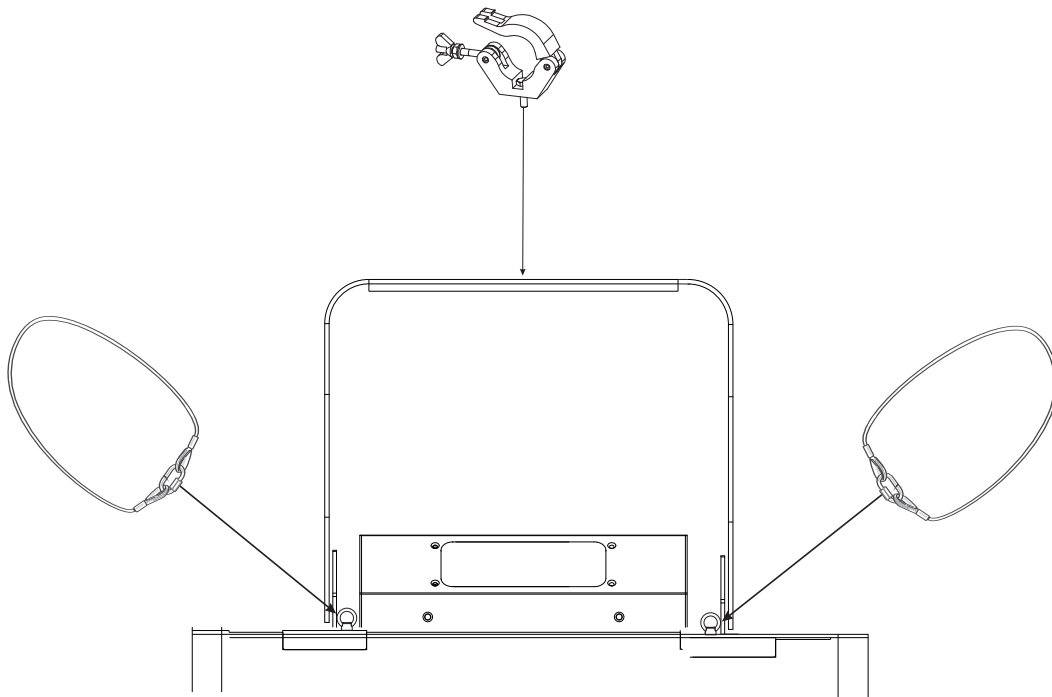


WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Herabfallen

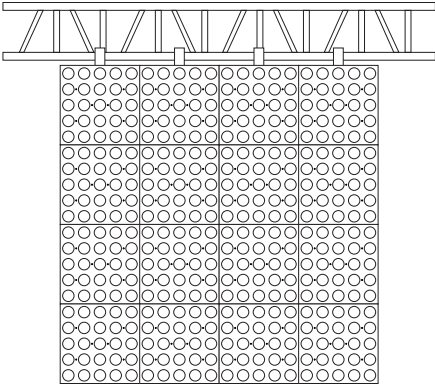
Über Kopf installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher installiert ist und nicht herunterfallen kann. Die Montage darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den Gefahren und den einschlägigen Vorschriften hierfür vertraut ist.

Das Gerät kann auf dem Boden aufgestellt oder an einer Traverse oder einer anderen geeigneten Struktur befestigt werden. Die Montage darf niemals freischwingend erfolgen.

- 1 Die tragende Struktur muss mindestens für das Zehnfache aller montierten Geräte ausgelegt sein.
- 2 Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus.
- 3 Verwenden Sie Montagematerial, das für die Struktur geeignet ist und die Last des Geräts tragen kann. Geeignetes Montagematerial finden Sie im Abschnitt „Zubehör“.
- 4 Sichern Sie das Gerät mit einem Fangseil oder einer anderen geeigneten Einrichtung zusätzlich ab. Diese zweite Aufhängung muss auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen ausreichend dimensioniert und so angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann. Für die Befestigung eines Fangseils, müssen die beigelegten Ösen am Gerät zuvor angebracht werden. Befestigen Sie das Sicherungsseil so, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann.
- 5 Zum Ausrichten des Geräts lösen Sie die Feststellschrauben am Montagebügel, stellen die gewünschte Neigung ein und ziehen die Schrauben wieder fest an.
- 6 Nach der Montage muss das Gerät regelmäßig gewartet und überprüft werden, um mögliche Korrosion, Verformung und Lockerung zu vermeiden.



Verbinden mehrerer Geräte mit Hilfe der Verbindungsklammern



Achtung:

Es wird empfohlen, nicht mehr als 5 LED Pixel Matrix Panels vertikal anzubringen.

Bei der Montage mehrerer Geräte, berücksichtigen Sie bitte die Tragkraft Ihres Trussings und beachten Sie die folgenden Hinweise.

Für die Montage benötigen Sie einen Inbusschlüssel Gr. 5.

Legen Sie die zu verbindenden Geräte, mit der Rückseite nach oben, vor sich hin. Bringen Sie nun die Geräte in die gewünschte Reihenfolge.

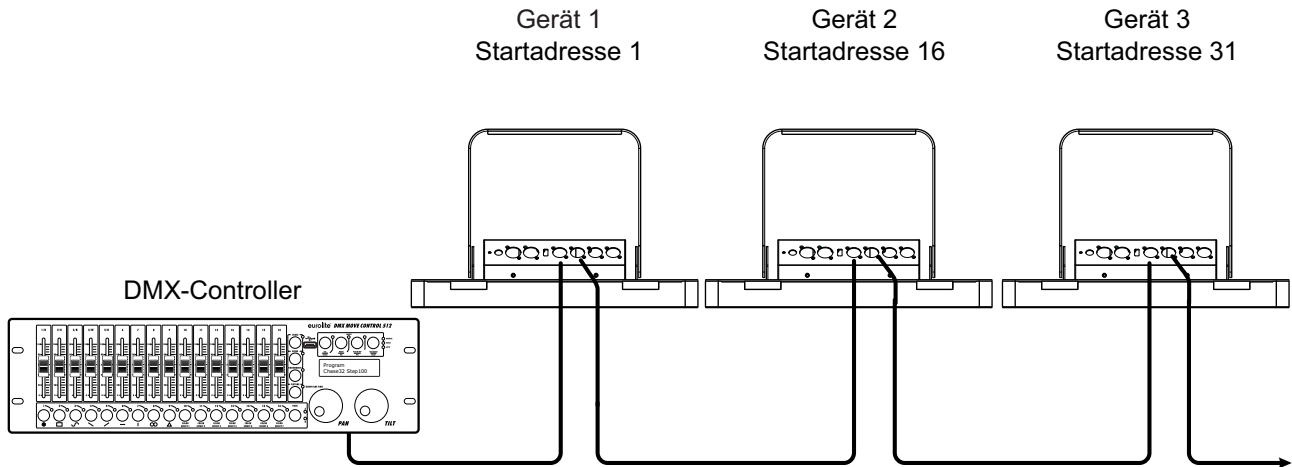
Jedes Gerät besitzt zwei Verbindungsklammern an jeder Seite, um weitere Geräte horizontal und vertikal zu verbinden. Richten Sie die Geräte nun so aus, dass die Schließvorrichtungen der zu verbindenden Geräte parallel liegen.

Stecken Sie den Inbusschlüssel in die Schließvorrichtung und drehen Sie bis die Verbindungsklammer im zu verbindenden Gerätes einrastet. Achten Sie unbedingt darauf, dass immer alle Verbindungsklammern, an jedem verbundenen Gerät, eingerastet sind.

Bitte beachten Sie: Jedes Gerät muss mit dem Montagebügel über einen geeigneten Haken an Ihrem Traversensystem befestigt werden!

Sichern Sie jedes Gerät bei Überkopfmontage immer mit einem geeigneten Sicherheitsseil.

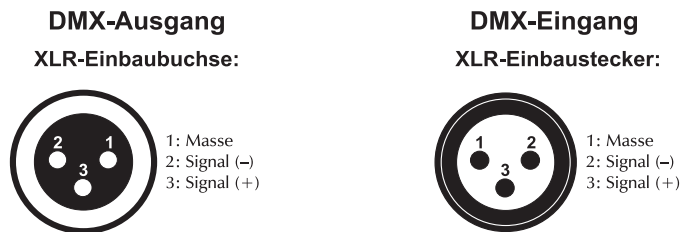
DMX512-ANSTEUERUNG



Für die Ansteuerung des Geräts per DMX512 ist eine Datenverbindung notwendig. Das Gerät verfügt dazu über 3-polige XLR-Anschlüsse.

- 1 Verbinden Sie den Ausgang Ihres Controllers mit dem DMX-Eingang DMX IN des Geräts über ein DMX-Kabel.
- 2 Verbinden Sie den DMX-Ausgang DMX OUT des Geräts mit dem DMX-Eingang des nächsten Geräts in der Kette. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind.
- 3 Am letzten Gerät muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (-) und Signal (+) ein 120-Ω-Widerstand eingelötet ist.
- 4 Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten sollte das Signal mit Hilfe eines DMX-Aufholverstärkers verstärkt werden, um eine fehlerfreie Datenübertragung zu gewährleisten.

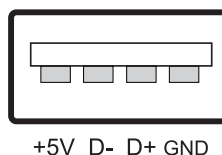
Belegung der XLR-Verbindung:



Drahtlose DMX-Übertragung

Das Gerät verfügt über einen weiteren DMX-Eingang für einen QuickDMX-Empfänger (separat erhältliches Zubehör). CRMX- und WDMX-Empfänger sind kompatibel und können ebenfalls verwendet werden. Über den Anschluss lässt sich ein DMX-Steuersignal drahtlos auf das Gerät übertragen, wodurch die aufwändige Verkabelung zum DMX-Lichtsteuergerät entfällt. Der Anschluss ist als USB-Buchse ausgeführt, die die benötigte Betriebsspannung von 5 V für den Empfänger zur Verfügung stellt.

Belegung der USB-Buchse:



Betrieb per Art-Net

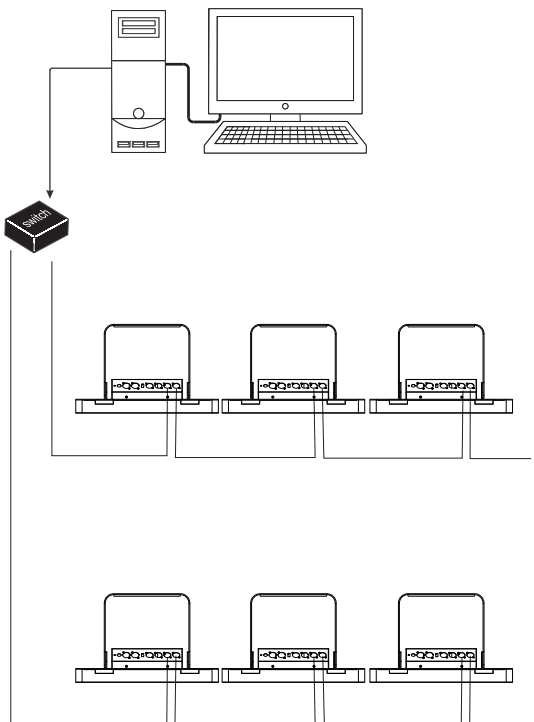
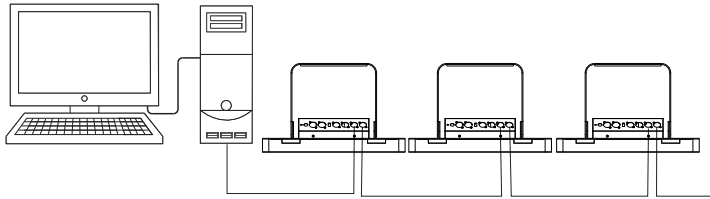
Für die Verwendung mit entsprechender Lichtsteuerungssoftware, die Art-Net unterstützt. Das Gerät kann über das Bedienfeld konfiguriert werden.

Um das Gerät im Art-Net-Modus betreiben zu können, muss es zuvor unter dem Menüpunkt ADVA => Network => Comm Choose, auf Art-Net eingestellt werden. (siehe *Menüstruktur*)

Datenverkabelung

Das Gerät ist mit RJ45-Anschlüssen zum Anschluss an einen Computer oder an ein vorhergehendes bzw. nachfolgendes Gerät ausgestattet.

Die Verkabelung kann nach den folgenden zwei Installationsmethoden vorgenommen werden.



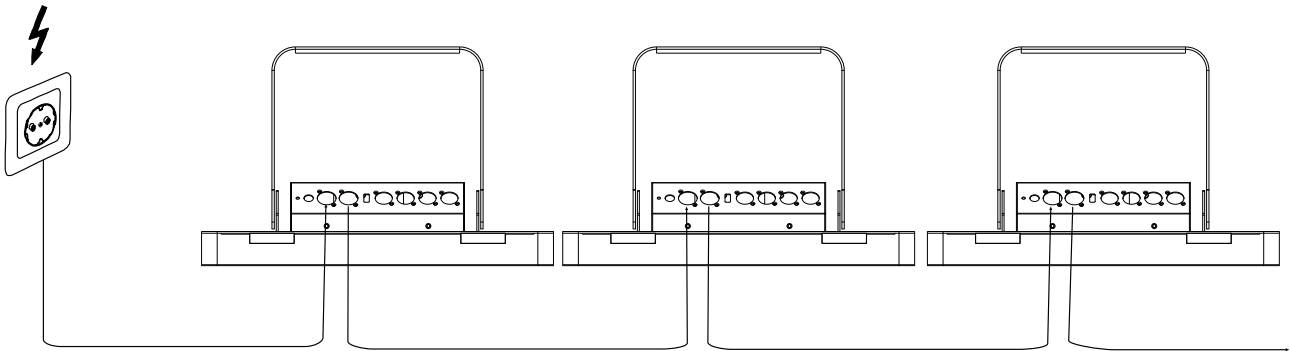
Verkabeln Sie die Geräte untereinander mit Netzwerkkabeln. Die Netzwerk-Schnittstellen können beliebig als Ein- und Ausgang verwendet werden.

Schließen Sie das erste Gerät in der Kette über ein Netzwerkkabel an die Netzwerkkarte des Computers an (eventuell über einen Netzwerk-Switch).

Bei Bedarf können Kabellängen von bis zu 100 Metern eingesetzt werden (Punkt-zu-Punkt-Verbindung vorausgesetzt).

Bitte beachten Sie weitere Hinweise unter *Menüstruktur*.

NETZANSCHLUSS



Das Gerät verfügt über ein Schaltnetzteil, das eine Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt erlaubt.

- 1 Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an und stecken Sie den Netzstecker in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose ein. Damit ist das Gerät eingeschaltet.
- 2 Zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Schließen Sie das Gerät nicht über einen Dimmer an die Netzspannung an. Für besseren Bedienkomfort verwenden Sie eine schaltbare Steckdose.
- 4 Über den Netzausgang POWER OUT können weitere Geräte mit Strom versorgt werden. Zum Zusammenschalten der Geräte, verbinden Sie immer den Ausgang POWER OUT mit dem Eingang POWER IN des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind. Passende Netzkabel mit P-Con-Stecker sind optional erhältlich. Auf diese Weise lassen sich bis zu 8 Geräte bei 230/240 Volt Netzspannung und bis zu 4 Geräte bei 110/115 Volt Netzspannung zusammenschalten.

BEDIENUNG

Wenn Sie das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen haben, benötigt es eine kurze Einstellphase und ist danach betriebsbereit. Auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, bleiben alle Einstellungen gespeichert.

Das Gerät verfügt über ein Bedienfeld mit Display, auf dem alle Betriebszustände abgelesen werden können. Das Gerät kann entweder im Standalone-Modus über das Bedienfeld oder im DMX-gesteuerten Modus über einen handelsüblichen DMX-Controller betrieben werden. Mit einem passenden Funkempfänger kann das DMX-Steuersignal auch drahtlos auf das Gerät übertragen werden. Mithilfe des Displays und der Bedientasten lassen sich die Betriebsarten einstellen.

Menüstruktur

Vorgabewerte grau unterlegt

| Submenü 1 | Submenü 2 | Submenü 3 | Beschreibung | |
|------------------|-----------------------|-----------|--|----------------|
| DMX Setup | <u>001</u> – 512 | | Einstellen der DMX-Startadresse | |
| | Prev | | Schnelle DMX-Adressierung zum Vorherigen | |
| | Next | | Schnelle DMX-Adressierung zum Nächsten | |
| | ADDR (Address) | Chan* | 4CH | 4-Kanal-Modus |
| | | | 10CH | 10-Kanal-Modus |
| | | | 15CH | 15-Kanal-Modus |
| 100CH | | | 100-Kanal-Modus | |
| 102CH | | | 102-Kanal-Modus | |
| Betriebs- | DMX Mode | | DMX-Modus auswählen | |

Deutsch

| | | | | |
|---|--|--|--|----------------------|
| modus MODE (Work Mode) | Auto Mode | Auto Prog 1 - 9 | Auto Programm 1 - 9 | |
| | | Auto Speed 000 - 255 | 000 -127 Geschwindigkeit Auto Programm, schnell > langsam 128-255 Autoprogramme laufen umgekehrt, langsam > schnell | |
| | Manual Mode | 1. Red | Rot Intensität 000 – 255 | siehe CH 15 Modus |
| | | 2. Green | Grün Intensität 000 – 255 | |
| | | 3. Blue | Blau Intensität 000 – 255 | |
| | | 4. Warm white | Warm weiß Intensität 000 – 255 | |
| | | 5. Master dimmer | Master Dimmer 000 – 255 | |
| | | 6. Strobe | Strobe 000 – 255 | |
| | | 7. Dimmer Fade | Dimmer Fade 000 – 255 | |
| | | 8. Static macros | Statische Makros 000 – 255 | |
| | | 9. Moving macros | Animierte Makros 000 – 255 | |
| | | 10. Moving sound | Animierter Sound 000 – 255 | |
| | | 11. Moving speed | Animierte Geschwindigkeit 000 – 255 | |
| | | 12. Red back | Rot Hintergrundfarbe 000 – 255 | |
| | | 13. Green back | Grün Hintergrundfarbe 000 – 255 | |
| 14. Blue back | Blau Hintergrundfarbe 000 – 255 | | | |
| 15. Warm white back | Warm weiß Hintergrund 000– 255 | | | |
| M/S Choose | Auto/Master/Slave | Auto/Master/Slave Modus | | |
| Display- einstellungen DISP (Display) | Screen saver | OFF/Mode1/Mode2 | OFF, das Display bleibt die ganze Zeit eingeschaltet Mode1, das Display schaltet sich nach 30 Sekunden ab Mode2, das Display zeigt nur die DMX-Start-Adresse „XXX“ | |
| | Screen Rev. | NO/YES | Display-Umkehrung um 180° | |
| | Screen Light | 001 – 010 | Display Helligkeit | |
| | Screen Lock | OFF/ON | Displaysperre aktivieren | |
| Erweiterte Einstellungen ADVA (Advanced) | Network 2.x.x.x | Comm Choose DMX&NET | Einstellung DMX&NET/DMX/Art-Net | |
| | | IP Address 2.0.0.5 | Einstellung IP Adresse | |
| | | Subnet Mas 255.0.0.0 | Subnetzmaske | |
| | | Universe 0 | Einstellen des Universums | |
| | | DHCP OFF | Einstellung DHCP ON/OFF | |
| | sACN OFF | Einstellung sACN ON/OFF | | |
| | Data hold | OFF/ON | Einstellung DMX Ausfallmodus | |
| | Pixel Dir | Normal/Invert | Einstellung Pixel Richtung | |
| | Factory Setting | NO/YES | Zurücksetzen auf Werkseinstellungen | |
| | Fixture Status | Light Temp xx°C Panel Temp xx°C Sensor 1 Temp Xx°C | Temperatur LED-Platine Temperatur an der Display-Platine Temperatur an der Haupt-Platine | |
| Version C8.1.0 | Manufacturer Steinigke Device Eurolite Model 5x5 RGB/WW | Versionsnummer anzeigen | | |

*Der Kanalmodus kann nicht geändert werden, wenn sich das Gerät im manuellen Modus befindet.

Standalone-Betrieb**ADDR****DMX-Startadresse**

Mit dieser Funktion können Sie die DMX-Startadresse einstellen.

Prev/Next

Diese Funktion ermöglicht eine schnellere DMX-Adressierung, (vorherige/nächste).

Chan Mode

Mit dieser Funktion lassen sich die DMX-Kanal-Modi auswählen.

MODE**Auto Mode**

Mit Funktion Auto Prog lässt sich das Auto Programm (Prog1 – Prog9) auswählen und die Programmgeschwindigkeit mit Auto Speed (000-255) einstellen.

Manual Mode

Mit dieser Funktion lassen sich 15 verschiedene Einstellungen manuell festlegen (000-255). (siehe Menüstruktur).

M/S Choose

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät als Master oder Slave-Gerät definieren.

DISP**Screen saver**

Mit dieser Funktion können Sie die Display-Einstellungen definieren. (siehe Menüstruktur).

Screen Rev.

Mit dieser Funktion lässt sich das Display um 180 Grad drehen; für eine bessere Ansicht wenn das Gerät vom Trussing oder einer Decke hängt (NO/YES).

Screen Light

Mit dieser Funktion lässt sich die Helligkeit des Displays einstellen (001-010).

Screen Lock

Mit der Funktion „OFF“ können Sie das Display sperren. Wenn Sie "ON" wählen, schaltet sich das Display nicht aus.

ADVA**Network 2.x.x.x – Comm Choose**

Mit dieser Funktion lässt sich das Kontrollprotokoll (DMX/Net oder DMX/Art-Net) einstellen.

Network 2.x.x.x – IP Adress

Mit dieser Funktion lässt sich eine feste IP (Static) einstellen.

Network 2.x.x.x – Subnet Mas

Mit dieser Funktion lässt sich die Subnet-Maske der Netzwerkadresse des Geräts einstellen.

Network 2.x.x.x – Universe

Mit dieser Funktion lässt sich das Universum einstellen.

Network 2.x.x.x – DHCP

Mit dieser Funktion lässt sich DHCP (ON/OFF) einstellen.

Network 2.x.x.x – sACN

Mit dieser Funktion kann sACN, eine spezielle Form von Art-Net (ON/OFF), geschaltet werden.

Data hold

Mit dieser Funktion lässt sich der DMX-Wert halten (ON), oder dunkel schalten (OFF), wenn kein DMX anliegt.

Pixel Dir

Mit dieser Funktion können Sie die LED Pixel Richtung einstellen.

Factory Setting

Mit dieser Funktion lassen sich die verschiedenen Einstellungen (in der *Menüstruktur* gekennzeichnet) des Gerätes auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Die Einstellungen werden auf Ihren Vorgabewert (grau unterlegt) zurückgesetzt.

INFO

Fixture Status

Mit dieser Funktion lassen sich Temperaturangaben zu LED-Platine, Display-Platine und Haupt-Platine auslesen.

Version C8.1.0

Mit dieser Funktion lässt sich die Software-Version auslesen.

RDM UID

Das Gerät unterstützt RDM (Remote Device Management), das eine Fernabfrage bzw. Fernsteuerung der an den DMX-Bus angeschlossenen Geräte möglich macht. Der DMX-RDM-Standard ist als ANSI-Norm E1.20-2006 durch die ESTA spezifiziert und eine Erweiterung des DMX512-Protokolls. RDM erleichtert die Gerätekonfiguration, da manuelle Einstellungen, wie das Setzen der DMX-Startadresse, überflüssig werden. RDM integriert sich in DMX, ohne die Verbindung zu beeinträchtigen. Die Übertragung erfolgt auf den Standard-XLR-Polen 1 und 2 – neue DMX-Kabel sind daher nicht erforderlich. RDM-fähige und konventionelle DMX-Geräte können gemeinsam in einer DMX-Reihe betrieben werden. Das RDM-Protokoll sendet innerhalb eines DMX512-Datenstromes eigene Datenpakete, ohne nicht RDM-fähige Geräte zu beeinflussen. DMX-Splitter müssen allerdings RDM unterstützen. Welche Parameter sich per RDM abrufen lassen, ist abhängig vom verwendeten RDM-Controller.

Master/Slave-Betrieb

Es lassen sich mehrere Geräte zusammenschalten (max. 32). Das Hauptgerät (Master) kann dann alle Nebengeräte (Slave) synchron steuern ohne die Notwendigkeit eines DMX-Controllers. Die Geräte müssen auf die jeweilige Betriebsart eingestellt werden.

- 1 Konfigurieren Sie zuerst alle Slave-Geräte vor dem Anschluss an das Master-Gerät. Wählen Sie mit der **UP** oder **DOWN** Taste **MODE** aus. Bestätigen Sie mit der **ENTER** Taste. Mit der **UP** oder **DOWN** Taste **M/S Choose** im Display wählen. Bestätigen Sie mit der **ENTER** Taste und drücken Sie die **ENTER** Taste bis **Slave** im Display erscheint
- 2 Um das Master-Gerät zu definieren, wählen Sie mit der **UP** oder **DOWN** Taste **MODE** aus. Bestätigen Sie mit der **ENTER** Taste. Mit der **UP** oder **DOWN** Taste **M/S Choose** im Display wählen. Bestätigen Sie mit der **ENTER** Taste und drücken Sie die **ENTER** Taste bis **Master** im Display erscheint.
- 3 Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie dann den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Das Master-Gerät muss das erste Gerät in der Kette sein. Der DMX-Eingang darf nicht an einen DMX-Controller angeschlossen sein.
- 4 Wählen Sie am Master-Gerät die gewünschte Einstellung. Die zusammenschalteten Geräte arbeiten nun synchron.

DMX-Betrieb

Um das Gerät im DMX-Modus betreiben zu können, muss es zuvor unter dem Menüpunkt **MODE** (siehe *Menüstruktur*) auf **DMX Mode** eingestellt werden.

Anzahl der DMX-Kanäle und DMX-Startadresse einstellen

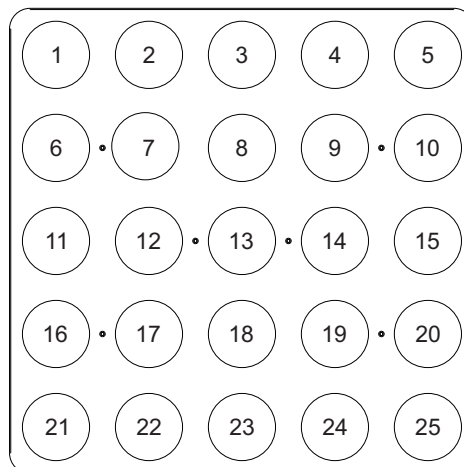
Für den Betrieb über einen Controller mit DMX512-Protokoll verfügt das Gerät über 102 Steuerkanäle. Es kann aber auch in einen Modus mit 4, 10, 15 oder 100 Kanälen umgeschaltet werden, wenn andere Funktionen benötigt werden. Damit das Gerät vom Controller angesteuert werden kann, muss die DMX-Startadresse eingestellt werden. Die Startadresse ist abhängig von Ihrem DMX-Controller. Lesen Sie hierzu die Dokumentation des Geräts.

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU** bis das Display **ADDR** anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Die DMX-Startadresse-Einstellung wird angezeigt (**001**). Stellen Sie die gewünschte Startadresse mit **UP** und **DOWN** ein und bestätigen Sie mit **ENTER**.
- 2 Das Display zeigt **Chan** an. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**. Das Menü für die DMX-Modi wird aufgerufen. Wählen Sie mit der **ENTER** Taste den gewünschten DMX-Kanal-Modus: **4CH** (4 DMX-Kanäle), **10CH** (10 DMX-Kanäle), **15CH** (15 DMX-Kanäle), **100CH** (100 DMX-Kanäle), oder **102CH** (102 DMX-Kanäle).
- 3 Beim Empfang von DMX-Steuersignalen leuchtet dauerhaft die DMX-Startadresse 001, unten links, im Display. Wenn kein DMX-Modus vorhanden ist blinkt die DMX-Startadresse im Display.

Hinweis: Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit das Gerät korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Verbindung funktioniert. Werden mehrere Geräte auf dieselbe Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Das Gerät ist in 25 LEDs mit jeweils RGB/WW aufgeteilt, die mit dem folgenden DMX-Protokoll individuell gesteuert werden können. (siehe Grafik).

Pixel-Anordnung



Funktionen im DMX-Betrieb

4-Kanal-Modus

| Kanal | Wert | Funktion |
|----------|-----------|--|
| 1 | 000 – 255 | Rot , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 2 | 000 – 255 | Grün , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 3 | 000 – 255 | Blau , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 4 | 000 – 255 | Warmweiß , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |

10-Kanal-Modus

| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|-----------|---|
| 1 | 000 – 255 | Rot , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 2 | 000 – 255 | Grün , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 3 | 000 – 255 | Blau , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 4 | 000 – 255 | Warmweiß , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 5 | 000 – 255 | Master Dimmer 0 – 100% |
| 6 | 000 – 255 | Strobe-Effekt, (siehe Strobe-Tabelle) |
| 7 | 000 – 255 | Statische-Makros (siehe Statik-Muster-Tabelle) |
| 8 | 000 – 255 | Animierte-Makros (siehe Animierte-Makros-Tabelle) |
| 9 | 000 – 255 | Animierte-Makros zu Musik (siehe Animierte-Makros-Tabelle) |
| 10 | 000 – 127 | Animierte-Makros vorwärts, mit abnehmender Geschwindigkeit |
| | 128 – 255 | Animierte-Makros rückwärts, mit zunehmender Geschwindigkeit |

15-Kanal-Modus

| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|-----------|---|
| 1 | 000 – 255 | Rot , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 2 | 000 – 255 | Grün , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 3 | 000 – 255 | Blau , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 4 | 000 – 255 | Warmweiß , Zunehmende Helligkeit 0 – 100% |
| 5 | 000 – 255 | Master Dimmer 0 – 100% |
| 6 | 000 – 255 | Strobe-Effekt, (siehe Strobe-Tabelle) |
| 7 | 000 – 127 | Farbüberblendung aus |
| | 128 – 255 | Farbüberblendung an |
| 8 | 000 – 255 | Statische-Makros (siehe Statik-Muster-Tabelle) |
| 9 | 000 – 255 | Animierte-Makros (siehe Animierte-Makros-Tabelle) |
| 10 | 000 – 255 | Animierte-Makros zu Musik (siehe Animierte-Makros-Tabelle) |
| 11 | 000 – 127 | Animierte-Makros vorwärts, mit abnehmender Geschwindigkeit |
| | 128 – 255 | Animierte-Makros rückwärts, mit zunehmender Geschwindigkeit |
| 12 | 000 – 255 | Rot Hintergrundfarbe |
| 13 | 000 – 255 | Grün Hintergrundfarbe |
| 14 | 000 – 255 | Blau Hintergrundfarbe |
| 15 | 000 – 255 | Warmweiß Hintergrundfarbe |

100-Kanal-Modus

| Kanal | Wert | Funktion |
|-------|-----------|--------------------|
| 1 | 000 – 255 | Rot 1 |
| 2 | 000 – 255 | Grün 1 |
| 3 | 000 – 255 | Blau 1 |
| 4 | 000 – 255 | Warmweiß 1 |
| . | . | . |
| . | . | . |
| . | . | . |
| 97 | 000 – 255 | Rot 25 |
| 98 | 000 – 255 | Grün 25 |
| 99 | 000 – 255 | Blau 25 |
| 100 | 000 – 255 | Warmweiß 25 |

Zunehmende Helligkeit 0 – 100%.

102-Kanal-Modus

| Kanal | Wert | Funktion |
|------------|-----------|--------------------------------------|
| 1 | 000 – 255 | Rot 1 |
| 2 | 000 – 255 | Grün 1 |
| 3 | 000 – 255 | Blau 1 |
| 4 | 000 – 255 | Warmweiß 1 |
| . | . | . |
| . | . | . |
| . | . | . |
| 97 | 000 – 255 | Rot 25 |
| 98 | 000 – 255 | Grün 25 |
| 99 | 000 – 255 | Blau 25 |
| 100 | 000 – 255 | Warmweiß 25 |
| 101 | 000 – 255 | Master Dimmer 0 – 100% |
| 102 | 000 – 255 | Strobe-Effekt (siehe Strobe-Tabelle) |

Zunehmende Helligkeit 0 – 100%.

Strobe-Tabelle

| Wert | Funktion |
|-----------|---|
| 000 – 010 | Keine Funktion |
| 011 – 040 | Strobe 1, mit zunehmender Geschwindigkeit |
| 041 – 070 | Strobe 2, mit zunehmender Geschwindigkeit |
| 071 – 100 | Strobe 3, mit zunehmender Geschwindigkeit |
| 101 – 127 | Strobe 4, mit zunehmender Geschwindigkeit |
| 128 – 255 | Strobe 5, mit zunehmender Geschwindigkeit |

Animierte-Makro-Tabelle

| Wert | Funktion |
|-----------|---------------------|
| 000 – 002 | Keine Funktion |
| 003 – 005 | Animiertes Makro 1 |
| 006 – 008 | Animiertes Makro 2 |
| 009 – 011 | Animiertes Makro 3 |
| . | . |
| . | . |
| . | . |
| 249 – 251 | Animiertes Makro 83 |
| 252 – 255 | Animiertes Makro 84 |

Statik-Muster-Tabelle

| | | | | | | | | | | |
|---------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 1-10 | | | | | | | | | | |
| 11-20 | | | | | | | | | | |
| 21-30 | | | | | | | | | | |
| 31-40 | | | | | | | | | | |
| 41-50 | | | | | | | | | | |
| 51-60 | | | | | | | | | | |
| 61-70 | | | | | | | | | | |
| 71-80 | | | | | | | | | | |
| 81-90 | | | | | | | | | | |
| 91-100 | | | | | | | | | | |
| 101-110 | | | | | | | | | | |
| 111-120 | | | | | | | | | | |
| 121-130 | | | | | | | | | | |
| 131-140 | | | | | | | | | | |
| 141-150 | | | | | | | | | | |
| 151-160 | | | | | | | | | | |
| 161-170 | | | | | | | | | | |
| 171-180 | | | | | | | | | | |
| 181-190 | | | | | | | | | | |
| 191-200 | | | | | | | | | | |
| 201-210 | | | | | | | | | | |
| 211-220 | | | | | | | | | | |
| 221-230 | | | | | | | | | | |
| 231-240 | | | | | | | | | | |
| 241-250 | | | | | | | | | | |
| 251-255 | | | | | | | | | | |

REINIGUNG UND WARTUNG

Das Gerät sollte äußerlich in regelmäßigen Abständen von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Insbesondere die Linsen sollten sauber sein, damit das Licht mit maximaler Helligkeit abgestrahlt werden kann.

- 1 Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
- 2 Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden könnten. Vermeiden Sie unbedingt das Eindringen von Nässe oder Feuchtigkeit in das Gerät.
- 3 Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder einschalten.

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten. Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Sicherungswechsel

Wenn die Feinsicherung des Geräts defekt ist, ersetzen Sie diese durch eine Sicherung gleichen Typs.

- 1 Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen.
- 2 Öffnen Sie den Sicherungshalter am Netzanschluss mit einem passenden Schraubendreher.
- 3 Entfernen Sie die defekte Sicherung aus dem Sicherungshalter und setzen Sie die neue Sicherung ein.
- 4 Setzen Sie den Sicherungshalter wieder im Gehäuse ein. Danach kann das Gerät wieder mit dem Netz verbunden werden.

UMWELTSCHUTZ



Informationen zur Entsorgung

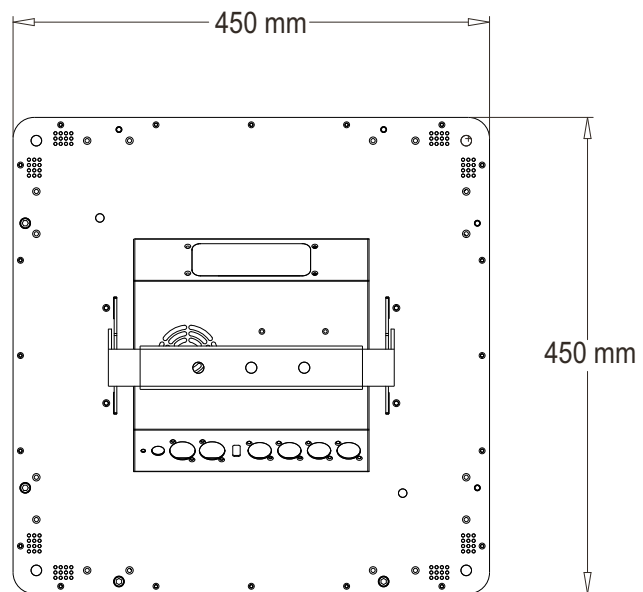
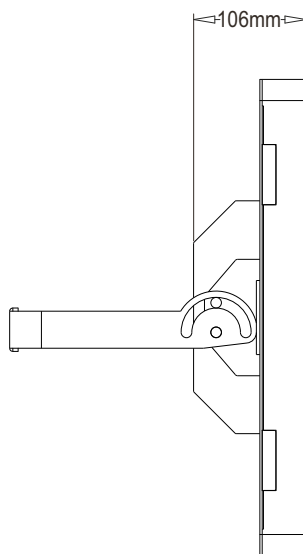
Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.



Als Endverbraucher sind Sie durch die Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Verbrauchte Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde und überall, wo Batterien verkauft werden, abgeben. Mit der Verwertung von Altgeräten und der ordnungsgemäßen Entsorgung von Batterien und Akkus leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

TECHNISCHE DATEN

| | |
|---------------------------------|--|
| Stromversorgung: | 100-240 V AC, 50/60 Hz |
| Gesamtanschlusswert: | 115 W |
| Schutzart: | IP20 |
| Schutzklasse: | SK I |
| Stromanschluss: | Stromeinspeisung über P-Con (blau), Einbauversion |
| Aufbau Kabel: | 3 x 1,0 mm ² H05VV-F |
| Kabellänge: | 1,45 m |
| Stromausgang: | 1 x P-Con (grau), Einbauversion |
| Sicherung: | 5 x 20 mm, T 2 A Sicherung auswechselbar |
| Lampenart: | LED-Lampe |
| LED: | 25 x 12 W SMD 5050 4in1 QCL RGB/WW |
| DMX-Kanäle: | 4; 10; 15; 100; 102 |
| DMX-Eingang: | 1 x 3-pol XLR (M) Einbauversion |
| DMX-Ausgang: | 1 x 3-pol XLR (W) Einbauversion |
| Netzwerkanschluss: | 2x RJ-45 (W) Einbauversion |
| Kühlung: | Lüfter temperaturgeregelt |
| Ansteuerung: | Stand-alone; DMX; QuickDMX über USB (optional); RDM; Art-Net; W-DMX by Wireless Solution über USB (optional); CRMX by LumenRadio USB (optional); Musiksteuerung; Master/Slave Funktion |
| Projektion: | Flimmerfrei |
| DMX Ausfallmodus: | Hold; Blackout |
| Abstrahlwinkel (1/2 Peak): | 45° |
| Abstrahlwinkel (1/10 Peak): | 82° |
| Gehäusefarbe: | Schwarz |
| Aufnahmesystem: | Montagebügel |
| Displaytyp: | Mehrfarbiges LCD Display |
| USB-Anschluss: | Typ A |
| Durchmesser Befestigungslöcher: | 3 x Ø10mm |
| Material: | Metall |
| Maße: | Breite: 45,0 cm |
| | Tiefe: 10,6 cm |
| | Höhe: 45,0 cm |
| Gewicht: | 7,7 kg |



Zubehör

| | |
|--|--------------------|
| EUROLITE TPC-10 Klammer, silber | Best.-Nr. 59006856 |
| EUROLITE Sicherungsseil A 4x1000mm bis 15kg silber | Best.-Nr. 58010320 |
| FUTURELIGHT WDR USB Drahtlos-DMX-Empfänger | Best.-Nr. 51834034 |
| EUROLITE QuickDMX USB Funksender/Empfänger | Best.-Nr. 70064704 |
| EUROLITE DMX Kabel XLR 3pol 3m schwarz | Best.-Nr. 3022785H |
| PSSO PowerCon Verbindungskabel 3x1,5 3m | Best.-Nr. 3023503R |

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. © 27.11.2024

USER MANUAL

eurolite®

LED PIXEL MATRIX PANEL 5X5 RGB/WW



DANGER! Electric shock caused by short-circuit

Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires. Never open the housing.



Please read these instructions carefully before using the product. They contain important information for the correct use of the product.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

INTRODUCTION

Thank you for having chosen one of our products. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Product features

Matrix spotlight with RGB/WW, pixel control & macros for sequences, letters and numbers

- 25 powerful LEDs 12 W SMD 5050 4in1 QCL RGB/WW, LEDs controlled separately
- Create sensational light effect surfaces by connecting several devices
- Color change; color fade; foreground color adjustable; background color adjustable; color macros adjustable; Dimmer electronic
- Blinder effect; matrix effect; strobe effect
- 9 integrated show programs
- The device is cooled by temperature-controlled fan
- Control via DMX; stand-alone; RDM; QuickDMX via USB (optional); W-DMX by wireless solution via USB (optional); CRMX by LumenRadio via USB (optional); Art-Net; sound to light; master/slave function
- Flicker-free
- DMX fail mode (hold; blackout)
- With a beam angle of 45°
- With Mounting bracket
- Multicolor LCD display
- Mains input and output for power linking up to 8 units
- For application areas such as: Wedding/gala/events; mobile use; stage; rental
- Very quiet working noise
- Application possibility: Standing; suspended; on stand

Package contents

1 x device, 1 x user manual, 1 x power cord, 2 x mounting bracket; 2 x safety eyelet

SAFETY INSTRUCTIONS

**WARNING!**

Please read the safety warnings carefully and only use the product as described in this manual to avoid accidental injury or damage.

Intended use

- This device is an LED panel for creating decorative lighting effects. This device is designed for professional use in the field of event technology, e.g. on stage. It is not suitable for household lighting.
- Only use the device according to the instructions given herein. Damages due to failure to follow these operating instructions will void the warranty! We do not assume any liability for any resulting damage.
- We do not assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions. In such cases, the warranty will be null and void.
- Unauthorized rebuilds or modifications of the device are not permitted for reasons of safety and render the warranty invalid.


Danger due to electricity

- The device is suitable for indoor use only. Do not use it outdoors. Never expose it to rain or moisture. Do not store it in rooms exposed to moisture.
- To reduce the risk of electric shock, do not open any part of the device. There are no serviceable parts inside the device.
- Only connect the device to a properly installed mains outlet. The outlet must be protected by residual current breaker (RCD). The voltage and frequency must be exactly the same as stated on the device. If the mains cable is equipped with an earthing contact, then it must be connected to an outlet with a protective ground. Never deactivate the protective ground of a mains cable. Failure to do so could possibly injure the user.
- The mains outlet must be easily accessible so that you can unplug the device quickly if need be.
- Never touch the mains plug with wet or damp hands. There is the risk of potentially fatal electric shock.
- The mains cable must not be bent or squeezed. Keep it away from hot surfaces or sharp edges.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains outlet, always seize the plug.
- Unplug the device during lightning storms, when unused for long periods of time or before cleaning.
- Do not expose the device to any high temperatures, direct sunlight, dripping or splashing water, strong vibrations or heavy mechanical stress.
- Do not place any objects filled with liquids on the device.
- Do not place any open sources of fire, such as burning candles, on or directly next to the device.
- Make sure that objects cannot fall into the device, in particular metal parts.
- Only have repairs to the device or its mains cable carried out by qualified service personnel. Repairs are required when the device or the mains cable is visibly damaged, liquid has been spilled or objects have fallen into the device; when the device has been exposed to rain or moisture, has been dropped or malfunctions occur.
- Cleaning of the device is limited to the surface. Make sure that moisture does not come into contact with any areas of the terminal connections or mains voltage control parts. Only wipe off the product with a soft lint-free and moistened cloth. Never use solvents or aggressive detergents.

Danger to children and people with restricted abilities

- This product is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets. Do not leave packaging material lying around carelessly. Never leave this device running unattended.
- This device may be used only by persons with sufficient physical, sensorial, and intellectual abilities and having corresponding knowledge and experience. Other persons may use this device only if they are supervised or instructed by a person who is responsible for their safety.

Warning – risk of burns and fire

- The admissible ambient temperature range (Ta) is -5 to +45°C. Do not operate the device outside of this temperature range.
- The housing temperature (Tc) can be up to 55°C during use. Avoid contact by persons and materials.
- Do not illuminate surfaces within 10 cm of the device. This value is indicated on the device by the  symbol.
- Do not use the device near highly flammable materials. Always place the device at a location where sufficient air circulation is ensured. Leave 50 cm of free space around the device. Never cover the air vents of the housing.

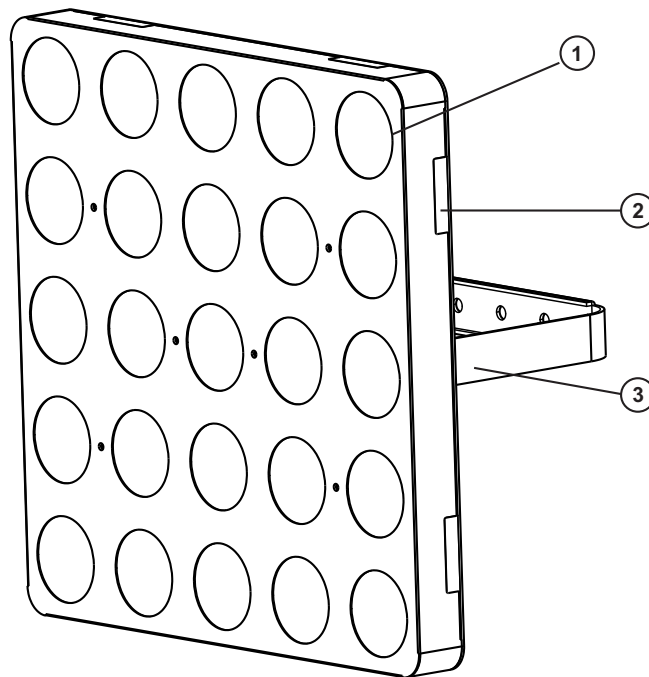
Warning – risk of injuries

- Do not look directly at the light source. Persons with light-sensitive epilepsy may suffer from epileptic seizures or fall unconscious.
- Make sure that the product is set up or installed safely and expertly and prevented from falling down. Comply with the standards and rules that apply in your country, in particular EN 60598-2-17.
- If you lack the qualification, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional installer. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.
- The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions.
- For overhead use, always secure the device with a secondary safety attachment such as a safety bond or safety net.
- Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the device.
- For commercial use the country-specific accident prevention regulations of the government safety organization for electrical facilities must be complied with at all times.

Caution – material damage

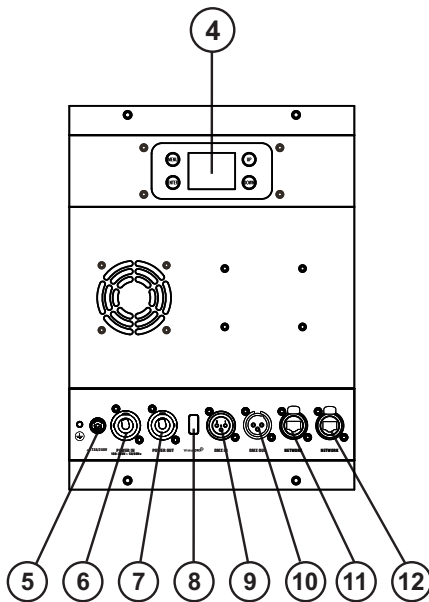
- This device must not be connected to the mains voltage by means of a dimmer.
- Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.
- Never switch the device on and off in short intervals. This will considerably reduce the service life of the device.
- If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation, do not switch it on immediately. The resulting condensation may destroy the device. Allow the device to reach room temperature before connecting it. Wait until the condensation has evaporated.
- Please use the original packaging to protect the device against vibration, dust and moisture during transportation or storage.
- If a serial number label is affixed to the device, do not remove the label as this would make the warranty void.

DESCRIPTION OF THE DEVICE

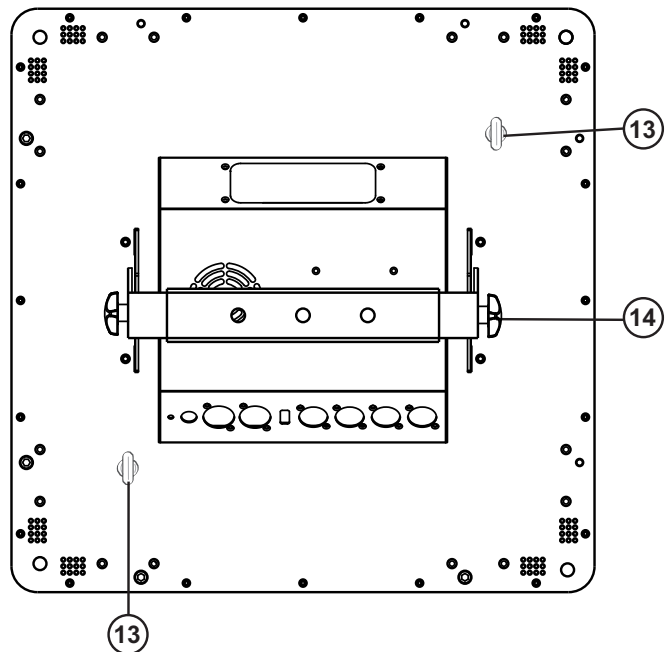


- (1) SMD 5050 4in1 QCL RGB/WW LEDs
- (2) Locking mechanism of the connecting fasteners

- (3) Mounting/standing bracket



- (4) LCD display with operating buttons
- (5) Fuse holder
- (6) Power input
- (7) Power output
- (8) Wireless DMX port
- (9) DMX input



- (10) DMX-output
- (11) Network port
- (12) Network port
- (13) Safety eyelet
- (14) Fixation screw

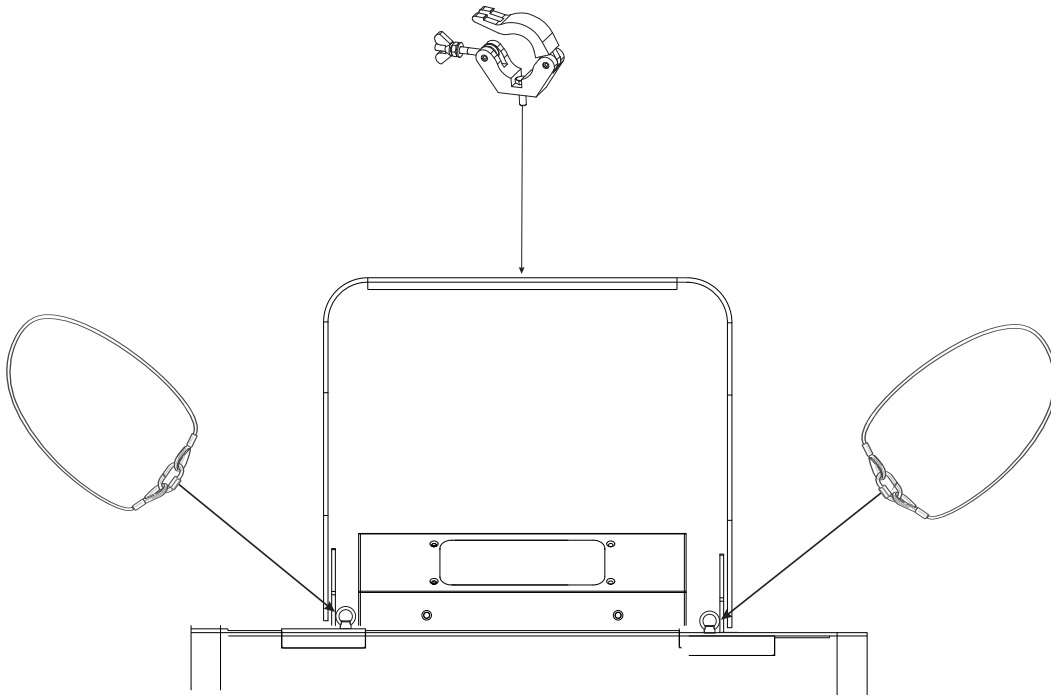
INSTALLATION

**WARNING! Risk of injury caused by falling objects**

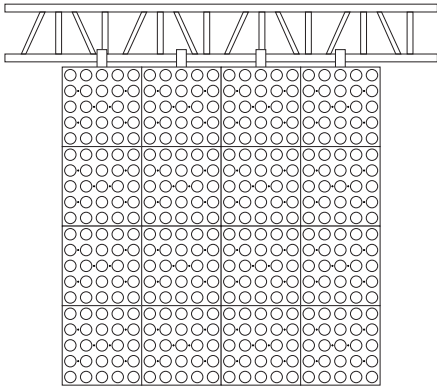
Devices in overhead installations may cause severe injuries when crashing down. Make sure that the device is installed securely and cannot fall down. The installation must be carried out by a specialist who is familiar with the hazards and the relevant regulations.

The device may be placed on the floor or fastened to a truss or similar rigging structure. The device must never be fixed swinging freely in the room.

- 1 The rigging structure must support at least 10 times the weight of all fixtures to be installed on it.
- 2 Block access below the work area and work from a stable platform when installing the device.
- 3 Use rigging hardware that is compatible with the structure and capable of bearing the weight of the device. Please refer to the "Accessories" section for a list of suitable rigging hardware.
- 4 Secure the device with a safety bond or other secondary attachment. This secondary safety attachment must be sufficiently dimensioned in accordance with the latest industrial safety regulations and constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails. Before fixation of the safety bond, the included safety eyelets must be installed on the device. Fasten the safety bond in such a way that, in the event of a fall, the maximum drop distance of the device will not exceed 20 cm.
- 5 To align the device, release the fixation screws at the mounting bracket, adjust the desired inclination angle and tighten the fixation screws.
- 6 After installation, the device requires inspections periodically to prevent the possibility of corrosion, deformation and looseness.



Connecting several devices via connecting fasteners



Attention:
It is recommended to connect only 5 LED Pixel Matrix Panels vertically.

When connecting several devices, please consider the load bearing capacity of your trussing and please follow these instructions.

For connection you will need an Allen key size 5.

Lay the devices you wish to connect in front of you with the back side facing you. Arrange the devices in the desired sequence.

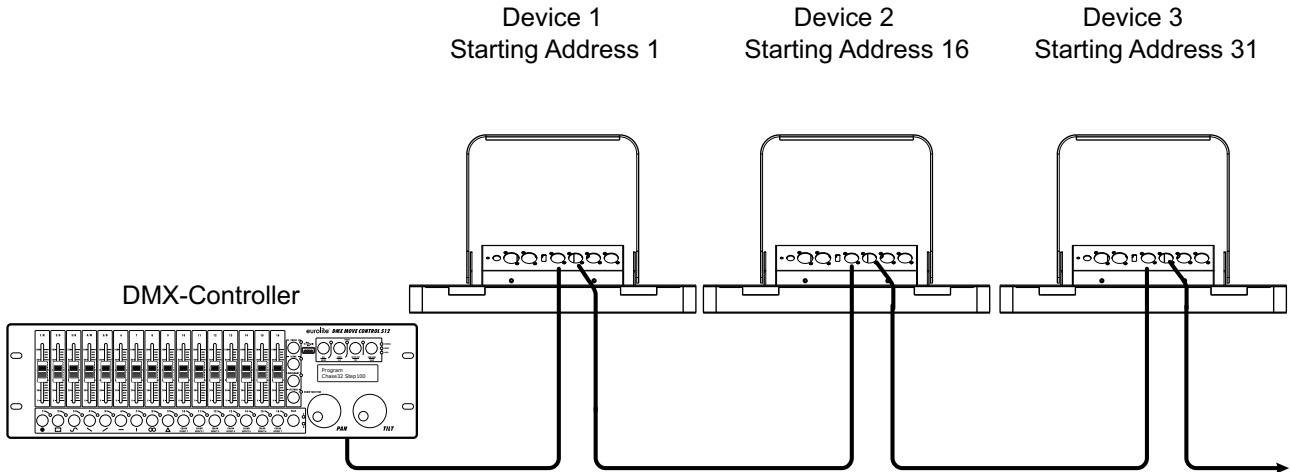
Each device has two connecting fasteners on all sides, with which other devices can be connected either horizontally or vertically. Align the devices so that the locking mechanisms lie parallel to the devices to be connected.

Insert the Allen key into the locking mechanism and turn until the connecting fastener latches into place. Please pay attention that all connecting fasteners are completely latched with the connected devices.

Please note: Each device must be mounted with the mounting-bracket to your trussing system using an appropriate clamp.

Always install an appropriate safety bond.

DMX CONNECTION



A DMX512 data link is required in order to control the device via DMX. The device provides 3-pin XLR connectors for DMX connection.

- 1 Connect the output of your DMX controller to the DMX input DMX IN of the device with a DMX cable.
- 2 Connect the DMX output DMX OUT of the device to the DMX input of the next unit in the chain. Always connect one output to the input of the next unit until all units are connected.
- 3 At the last unit, the DMX cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (-) and Signal (+) in the DMX output of the last unit.
- 4 If the cable length exceeds 300 m or the number of DMX devices is greater than 32, it is recommended to insert a DMX level amplifier to ensure proper data transmission.

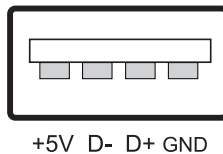
XLR connection:



Wireless DMX transmission

The device features an alternative DMX input for a QuickDMX receiver (sold separately). CRMX and WDMX receivers are compatible and can also be used. The connector allows a DMX control signal to be transmitted wirelessly to the device, eliminating the need for complex wiring to the DMX controller. The connector is designed as a USB port which provides the required 5 V operating voltage for the receiver.

Occupation of the USB port:



Operation via Art-Net

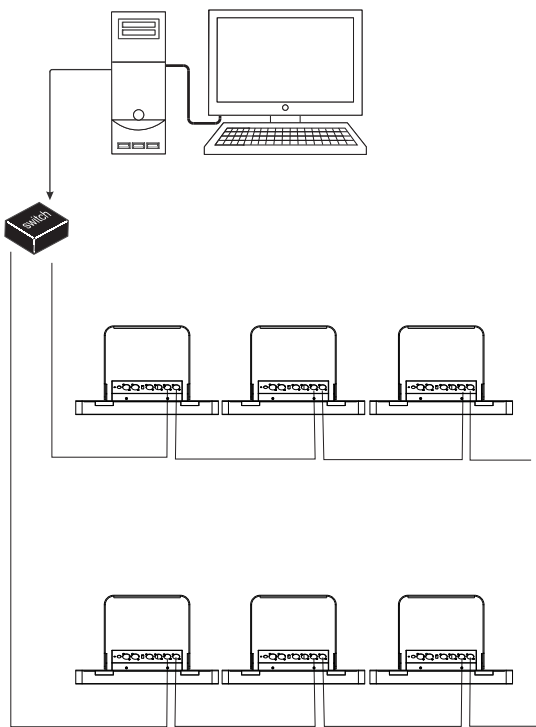
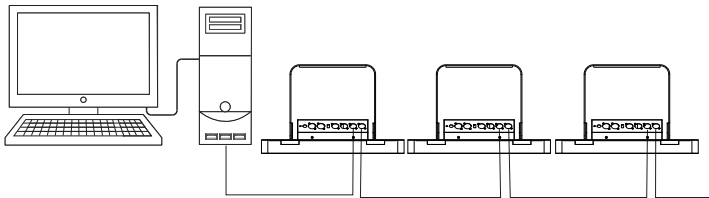
For use via appropriate lighting control software supporting Art-Net. The device can be configured via the control panel.

To be able to operate the device in Art-Net mode, it must first be set to Art-Net under the menu item ADVA =>Network => Comm Choose, Art-Net. (see *Menu structure*).

Data Connection

The device uses a RJ45 data connection for connection to a computer or a previous or subsequent device.

To link all data ports the wiring can be carried out according to the following two installation methods.



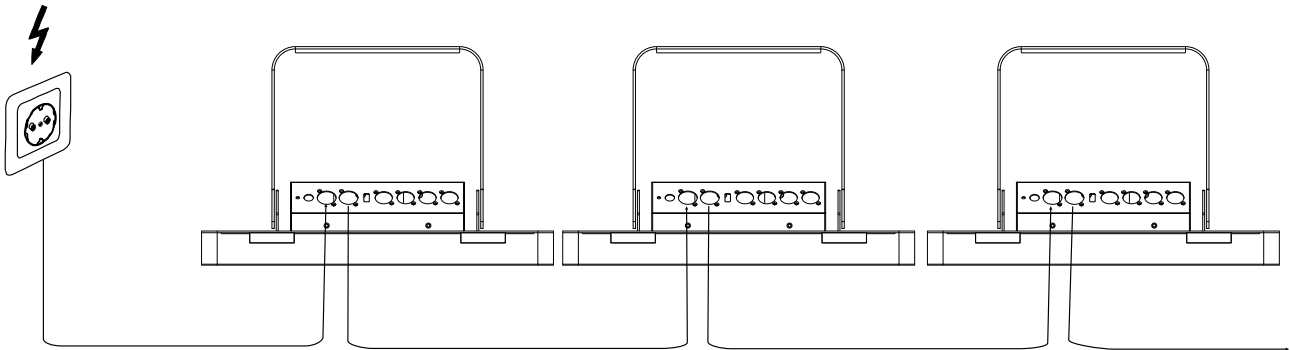
Interconnect the devices with network cables. The network ports can be used as inputs and outputs, as desired.

Connect the first device in the chain to the computer's network card (optionally through a network switch) with a network cable.

If needed, cables up to 100 meters long may be used (point-to-point connection provided).

Please refer to the instructions under *Menu structure*.

POWER SUPPLY



The device uses an auto-range power supply that accepts input voltages between 100 und 240 volts.

- 1 Connect the device via the mains cable to a grounded mains socket.
- 2 To switch off the unit, disconnect the power plug.
- 3 Do not connect the unit to the mains voltage via a dimmer.
- 4 The jack POWER OUT allows for power supply of further devices. To interconnect several devices, connect the jack POWER OUT to the input POWER IN of the next unit until all units are connected. Matching power cables with P-Con plugs are available as accessories. In this manner, up to 8 devices can be linked at 230/240 input voltage and up to 4 devices at 110/115 input voltage.

OPERATION

After you connected the effect to the mains, the device requires a short initialization process and is then ready for operation. All settings remain stored even if the device is disconnected from the mains.

The built-in control panel of the unit features four operating buttons and a display which shows all operation statuses. The device can be operated in stand-alone mode via the control board or in DMX-controlled mode via any commercial DMX controller. With a suitable radio receiver, the DMX control signal can also be transmitted wirelessly to the unit. The operating modes can be selected by means of the display and the operating buttons.

Menu structure

Default settings shaded

| Submenu 1 | Submenu 2 | Submenu 3 | Description | |
|-----------------------|-------------------|----------------------|--|-------------------|
| DMX Setup | 001 – 512 | | Setting the DMX starting address | |
| | Prev | | Quick DMX addressing to previous | |
| | Next | | Quick DMX addressing to next | |
| | ADDR (Address) | Chan* | 4CH | 4-channel mode |
| | | | 10CH | 10- channel mode |
| | | | 15CH | 15- channel mode |
| | | | 100CH | 100- channel mode |
| | 102CH | 102- channel mode | | |
| Operating mode | DMX Mode | | Setting DMX mode | |
| | Auto Mode | Auto Prog 1 - 9 | Select Auto Programm 1 - 9 | |
| | | Auto Speed 000 - 255 | 000-127 speed from fast to slow | |
| | | | 128-255 backwards, speed from slow to fast | |

| | | | | |
|--|--|--|--|----------------|
| | Manual Mode | 1. Red | Red intensity 000 – 255 | see CH 15 mode |
| | | 2. Green | Green intensity 000 – 255 | |
| | | 3. Blue | Blue intensity 000 – 255 | |
| | | 4. Warm white | Warm white intensity 000 – 255 | |
| | | 5. Master dimmer | Master dimmer 000 – 255 | |
| | | 6. Strobe | Strobe 000 – 255 | |
| | | 7. Dimmer fade | Dimmer fade 000 – 255 | |
| | | 8. Static macros | Static macros 000 – 255 | |
| | | 9. Animated macros | Animated macros 000 – 255 | |
| | | 10. Animated sound | Animated sound 000 – 255 | |
| | | 11. Animated speed | Animated speed 000 – 255 | |
| | | 12. Red back | Red background 000 – 255 | |
| | | 13. Green back | Green background 000 – 255 | |
| | | 14. Blue back | Blue background 000 – 255 | |
| | | 15. Warm white back | Warm white background 000–255 | |
| M/S Choose | Auto/Master/Slave | Auto/Master/Slave mode | | |
| Display- settings DISP (Display) | Screen saver | OFF/Mode1/Mode2 | OFF, display will stay on all the time Mode1, display will turn off in 30 seconds without operating Mode2, display will show “XXX” DMX address | |
| | Screen Rev. | NO/YES | Display reverse | |
| | Screen Light | 001 – 010 | Select brightness | |
| | Screen Lock | OFF/ON | Select display lock | |
| Advanced settings ADVA (Advanced) | Network 2.x.x.x | Comm Choose DMX&NET | Setting DMX&NET/Art-Net | |
| | | IP Address 2.0.0.5 | Setting IP address | |
| | | Subnet Mas 255.0.0.0 | Setting subnet mas | |
| | | Universe 0 | Setting Universe | |
| | | DHCP OFF | Select DHCP ON/OFF | |
| | | sACN OFF | Select sACN ON/OFF | |
| | Data hold | OFF/ON | Select DMX lost status | |
| | Pixel Dir | Normal/Invert | Setting LED pixel direction | |
| | Factory Setting | NO/YES | Factory default setting | |
| | Fixture Status | Light Temp xx°C Panel Temp xx°C Sensor 1 Temp Xx°C | Temperature LED circuit board Temperature on the display circuit board Temperature on the control circuit board | |
| Version C8.1.0 | Manufacturer Steinigke Device Eurolite Model 5x5 RGB/WW | Show version number | | |

*Channel mode can't be changed when the fixture is in manual mode.

Stand-alone mode

ADDR

DMX Address

With this function, you can set the desired DMX starting address.

Prev/Next

This function enables faster DMX addressing (previous/next).

Chan Mode

With this function, you can set the desired DMX channel modes.

MODE

Auto Mode

With the function Auto Prog, you can set the Auto program (Prog1 – Prog 9) and you can adjust the Auto Speed (000-255).

Manual Mode

This function can be used to set 15 different programs manually (000-255). (see Menu structure)

M/S Choose

You can use this function to define the device as a master or slave device.

DISP

Screen saver

You can use this function to set the display mode. (see Menu structure)

Screen Rev.

With this function, you can flip the display by 180° for a better view when the fixture is hung from the truss or a ceiling. (NO/YES).

Screen Light

This function can be used to set the brightness of the display. (001-010).

Screen Lock

With the function “OFF” you can lock the display. If you select “ON”, the display does not switch off.

ADVA

Network 2.x.x.x – Comm Choose

This function can be used to set the control protocol (DMX/NET and DMX/Art-Net).

Network 2.x.x.x – IP Address

This function can be used to set a fixed IP (Static).

Network 2.x.x.x – Subnet Mas

This function can be used to set the subnet mask of the device’s network address.

Network 2.x.x.x – Universe

This function can be used to set the Universe.

Network 2.x.x.x – DHCP

This function can be used to set DHCP.

Network 2.x.x.x – sACN

This function can be used to switch sACN, special form of Art-Net (ON/OFF).

Data hold

With this function, you can hold the DMX value (ON) or the device is switched dark, if no DMX signal is received. (OFF)

Pixel Dir

You can use this function to set the LED pixel direction.

Factory Setting

With this function, you can restore the factory settings of the device. The different settings (marked in the *Menu structure*) will be set back to the default values (shaded).

INFO**Fixture Status**

This function can be used to read out temperature data for the LED circuit board, display circuit board and control circuit board. (see Menu structure)

Version C8.1.0

This function can be used to read out the software version.

RDM UID

This device supports RDM (Remote Device Management), which makes remote control of devices connected to the DMX bus possible. ANSI E1.20-2006 by ESTA specifies the RDM standard as an extension of the DMX512 protocol. RDM simplifies device configuration as manual settings like adjusting the DMX starting address are no longer needed. RDM is integrated in DMX without influencing the connections. The RDM data is transmitted via the standard XLR pins 1 and 2 – new DMX cables are not necessary. RDM-ready and conventional DMX devices can be operated in one DMX line. The RDM protocol sends own packages in the DMX512 data feed and does not influence conventional devices. DMX splitters, however, must support RDM. Which parameters can be called up via RDM depends on the RDM controller used.

Master/slave operation

Several devices may be interconnected (max. 32). Then all slave units can be synchronized and controlled with the master unit without the need for a DMX controller. The devices must be set to the corresponding operating modes.

- 1 Configure all **slave** units before connecting the master unit. Use the **UP** or **DOWN** button to select **MODE**. Confirm with the **ENTER** button. Use the **UP** or **DOWN** button to select **M/S Choose** in the display. Confirm with the **ENTER** button and press the **ENTER** button until **Slave** appears on the display.
- 2 To define the **master** unit, use the **UP** or **DOWN** button to select **MODE**. Confirm with the **ENTER** button. Use the **UP** or **DOWN** button to select **M/S Choose** in the display. Confirm with the **ENTER** button and press the **ENTER** button until **Master** appears on the display.
- 3 Connect the DMX output of the master unit to the DMX input of the first slave unit. Then connect the DMX output of the first slave unit to the DMX input of the second slave unit, etc. until all units have been connected in a chain. Make sure the master unit is the first in the chain. Do not connect a DMX controller to the DMX input of the master unit.
- 4 Select the desired setting at the master unit. The interconnected devices will now operate synchronously.

DMX operation

To be able to operate the device in DMX mode, it must first be set to **DMX Mode** under the **Mode** menu item (see *Menu structure*).

Setting the number of DMX channels and the DMX starting address

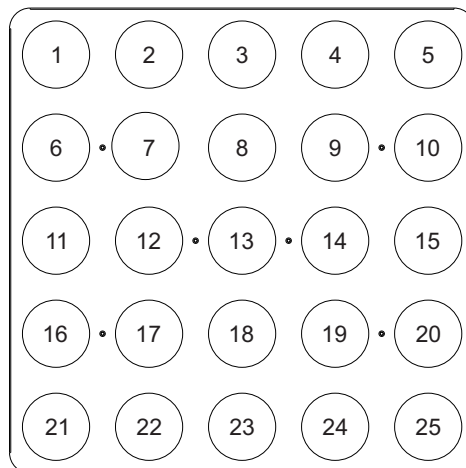
For operation with a controller with DMX512 protocol, the device is equipped with 102 control channels. However, it can also be switched to a mode with 4, 10, 15 or 100 channels if different functions are required. To be able to operate the device with a DMX controller, the DMX starting address must be set. The starting address depends upon which DMX controller is being used. Please refer to the controller's documentation.

- 1 Press the button **MENU** until the display shows ADDR. Confirm with the **ENTER** button. The display indicates the DMX starting address setting (**001**). Use the **UP** and **DOWN** buttons to set the desired starting address and confirm with **ENTER**.
- 2 Menu item **Chan** is then indicated on the display. Confirm with the **ENTER** button. The menu for the DMX modes is called up. Use with the **ENTER** button to select the desired DMX channel mode: **4CH** (4 DMX channels), **10CH** (10 DMX channels), **15CH** (15 DMX channels), **100CH** (100 DMX channels) or **102CH** (102 DMX channels).
- 3 When receiving DMX control signals, the DMX starting address 001, bottom left, lights up continuously in the display. If no DMX mode is available, the DMX starting address flashes in the display.

Note: Please make sure that you do not have any overlapping channels in order to control each device correctly and independently from any other fixture on the DMX chain. If several devices are addressed to the same address, they will work synchronously.

The LEDs of the device are separated into 25 LEDs, each with RGB/WW, which can be individually controlled using the following DMX-protocol. (see graphic).

Pixel arrangement:



Functions in DMX mode

4-Channel-Mode

| Channel | Value | Function |
|---------|-----------|--|
| 1 | 000 – 255 | Red increasing brightness 0 – 100% |
| 2 | 000 – 255 | Green increasing brightness 0 – 100% |
| 3 | 000 – 255 | Blue increasing brightness 0 – 100% |
| 4 | 000 – 255 | Warm white increasing brightness 0 – 100% |

10-Channel-Mode

| Channel | Value | Function |
|---------|-----------|--|
| 1 | 000 – 255 | Red increasing brightness 0 – 100% |
| 2 | 000 – 255 | Green increasing brightness 0 – 100% |
| 3 | 000 – 255 | Blue increasing brightness 0 – 100% |
| 4 | 000 – 255 | Warm white increasing brightness 0 – 100% |
| 5 | 000 – 255 | Master dimmer 0 – 100% |
| 6 | 000 – 255 | Strobe effect, (see strobe table) |
| 7 | 000 – 255 | Static macros (see static pattern table) |
| 8 | 000 – 255 | Animated macros (see animated macros table) |
| 9 | 000 – 255 | Animated macros to sound (see animated macros table) |
| 10 | 000 – 127 | Animated macros forward, with decreasing speed |
| | 128 – 255 | Animated macros backward, with increasing speed |

15-Channel-Mode

| Channel | Value | Function |
|---------|-----------|--|
| 1 | 000 – 255 | Red increasing brightness 0 – 100% |
| 2 | 000 – 255 | Green increasing brightness 0 – 100% |
| 3 | 000 – 255 | Blue increasing brightness 0 – 100% |
| 4 | 000 – 255 | Warm white increasing brightness 0 – 100% |
| 5 | 000 – 255 | Master dimmer 0 – 100% |
| 6 | 000 – 255 | Strobe effect, (see Strobe Table) |
| 7 | 000 – 127 | Fading colors off |
| | 128 – 255 | Fading colors on |
| 8 | 000 – 255 | Static macros (see Static Pattern Table) |
| 9 | 000 – 255 | Animated macros (see Animated Macros Table) |
| 10 | 000 – 255 | Animated macros to sound (see Animated Macros Table) |
| 11 | 000 – 127 | Animated macros forward, with decreasing speed |
| | 128 – 255 | Animated macros backward, with increasing speed |
| 12 | 000 – 255 | Red background color |
| 13 | 000 – 255 | Green background color |
| 14 | 000 – 255 | Blue background color |
| 15 | 000 – 255 | Warm white background color |

100-Channel-Mode

| Channel | Value | Function |
|---------|-----------|----------------------|
| 1 | 000 – 255 | Red 1 |
| 2 | 000 – 255 | Green 1 |
| 3 | 000 – 255 | Blue 1 |
| 4 | 000 – 255 | Warm white 1 |
| . | . | . |
| . | . | . |
| . | . | . |
| 97 | 000 – 255 | Red 25 |
| 98 | 000 – 255 | Green 25 |
| 99 | 000 – 255 | Blue 25 |
| 100 | 000 – 255 | Warm white 25 |

Increasing brightness 0 – 100%

102-Channel-Mode

| Channel | Value | Function |
|---------|-----------|-----------------------------------|
| 1 | 000 – 255 | Red 1 |
| 2 | 000 – 255 | Green 1 |
| 3 | 000 – 255 | Blue 1 |
| 4 | 000 – 255 | Warm white 1 |
| . | . | . |
| . | . | . |
| . | . | . |
| 97 | 000 – 255 | Red 25 |
| 98 | 000 – 255 | Green 25 |
| 99 | 000 – 255 | Blue 25 |
| 100 | 000 – 255 | Warm white 25 |
| 101 | 000 – 255 | Master dimmer 0 – 100% |
| 102 | 000 – 255 | Strobe effect, (see Strobe Table) |

Increasing brightness 0 – 100%

Strobe Table

| Value | Function |
|-----------|--|
| 000 – 010 | No function |
| 011 – 040 | Strobe effect 1, with increasing speed |
| 041 – 070 | Strobe effect 2, with increasing speed |
| 071 – 100 | Strobe effect 3, with increasing speed |
| 101 – 127 | Strobe effect 4, with increasing speed |
| 128 – 255 | Strobe effect 5, with increasing speed |

Animated Macro Table

| Value | Function |
|-----------|-------------------|
| 000 – 002 | No function |
| 003 – 005 | Animated macro 1 |
| 006 – 008 | Animated macro 2 |
| 009 – 011 | Animated macro 3 |
| . | . |
| . | . |
| . | . |
| 249 – 251 | Animated macro 83 |
| 252 – 255 | Animated macro 84 |

Static Pattern Table

| | | | | | | | | | | |
|---------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 1-10 | | | | | | | | | | |
| 11-20 | | | | | | | | | | |
| 21-30 | | | | | | | | | | |
| 31-40 | | | | | | | | | | |
| 41-50 | | | | | | | | | | |
| 51-60 | | | | | | | | | | |
| 61-70 | | | | | | | | | | |
| 71-80 | | | | | | | | | | |
| 81-90 | | | | | | | | | | |
| 91-100 | | | | | | | | | | |
| 101-110 | | | | | | | | | | |
| 111-120 | | | | | | | | | | |
| 121-130 | | | | | | | | | | |
| 131-140 | | | | | | | | | | |
| 141-150 | | | | | | | | | | |
| 151-160 | | | | | | | | | | |
| 161-170 | | | | | | | | | | |
| 171-180 | | | | | | | | | | |
| 181-190 | | | | | | | | | | |
| 191-200 | | | | | | | | | | |
| 201-210 | | | | | | | | | | |
| 211-220 | | | | | | | | | | |
| 221-230 | | | | | | | | | | |
| 231-240 | | | | | | | | | | |
| 241-250 | | | | | | | | | | |
| 251-255 | | | | | | | | | | |

CLEANING AND MAINTENANCE

The outside of the device should be cleaned periodically to remove contaminants such as dust etc. The lenses, in particular, should be clean to ensure that light will be emitted at maximum brightness.

- 1 Disconnect the device from power and allow it to cool before cleaning.
- 2 Clean the surface with a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents as these may damage the surface. Make sure that no liquids can enter the device.
- 3 The device must be dry before reapplying power.

There are no serviceable parts inside. Do not open the housing. Do not try to repair the device by yourself as this may result in damage. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers. Should you need any spare parts, please use genuine parts. Should you have further questions, please contact your dealer.

Replacing the fuse

If the fine-wire fuse of the device fuses, only replace the fuse by a fuse of same type and rating.

- 1 Disconnect the device from power and allow it to cool.
- 2 Open the fuse holder of the mains connection with a fitting screwdriver.
- 3 Remove the old fuse from the fuse holder and replace it with a new fuse.
- 4 Carefully push the fuse holder back into its position before reapplying power.

PROTECTING THE ENVIRONMENT



Disposal of old equipment

When to be definitively put out of operation, take the product to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Devices marked with this symbol must not be disposed of as household waste. Contact your retailer or local authorities for more information.
Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.

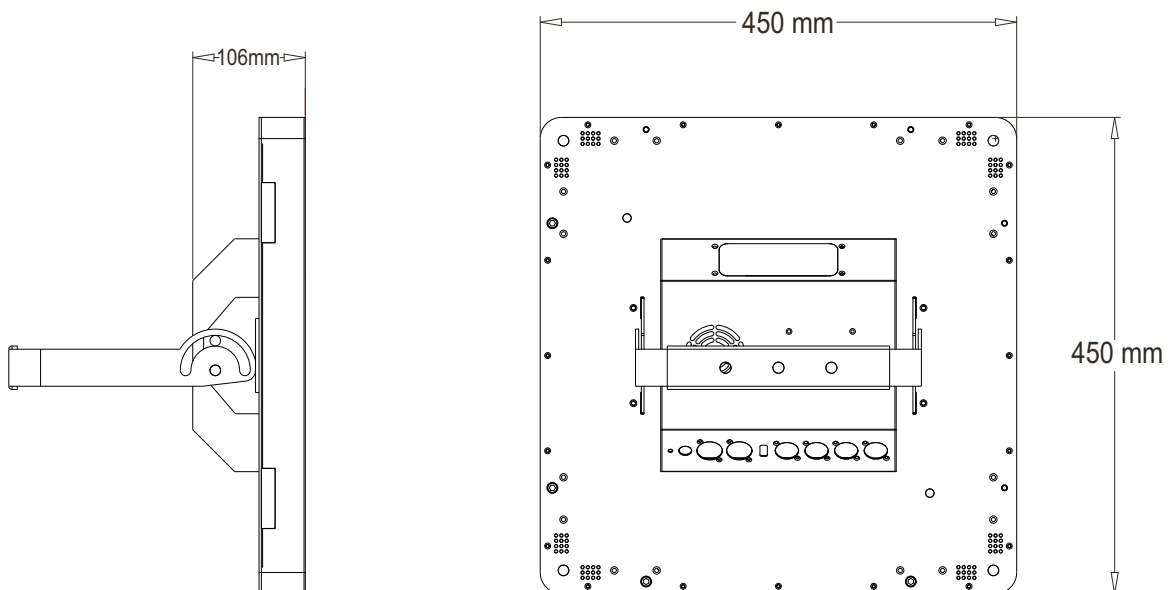


You as the end user are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/rechargeable batteries. Disposing of them in the household waste is prohibited. You may return your used batteries free of charge to collection points in your municipality and anywhere where batteries/rechargeable batteries are sold. By disposing of used devices and batteries correctly, you contribute to the protection of the environment.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

| | |
|--------------------------|--|
| Power supply: | 100-240 V AC, 50/60 Hz |
| Power consumption: | 115 W |
| IP classification: | IP20 |
| Protection class: | Protection class I |
| Power connection: | Mains input via P-Con (blue), mounting version |
| Cable construction: | 3 x 1.0 mm ² H05VV-F |
| Cable length: | 1.45 m |
| Power output: | 1 x P-Con (gray), mounting version |
| Fuse: | 5 x 20 mm, T 2 A fuse replaceable |
| Lamp type: | LED lamp |
| LED: | 25 x 12 W SMD 5050 4in1 QCL RGB/WW |
| DMX channels: | 4; 10; 15; 100; 102 |
| DMX input: | 3-pin XLR (M) mounting version |
| DMX output: | 3-pin XLR (F) mounting version |
| Network connection: | 2x RJ-45 (F) mounting version |
| Cooling: | Temperature-controlled fan |
| Control: | Stand-alone; DMX; QuickDMX via USB (optional); RDM; Art-Net; W-DMX by wireless solution via USB (optional); CRMX by LumenRadio via USB (optional); sound to light; master/slave function |
| Projection: | Flicker-free |
| DMX fail mode: | Hold; blackout |
| Beam angle (1/2 peak): | 45° |
| Beam angle (1/10 peak): | 82° |
| Housing color: | Black |
| Attachment system: | Mounting bracket |
| Display type: | Multicolor LCD display |
| USB port: | Typ A |
| Diameter mounting holes: | 3 x Ø10mm |
| Material: | Metal |
| Dimensions: | Width: 45.0 cm |
| | Depth: 10.6 cm |
| | Height: 45.0 cm |
| Weight: | 7.7 kg |

All information is subject to change without prior notice. © 27.11.2024



Accessories

| | |
|---|--------------|
| EUROLITE TPC-10 Coupler, silver | No. 59006856 |
| EUROLITE Safety Bond A 4x1000mm up to 15kg silver | No. 58010320 |
| FUTURELIGHT WDR USB Wireless DMX Receiver | No. 51834034 |
| EUROLITE QuickDMX USB Wireless Transmitter/Receiver | No. 70064704 |
| EUROLITE DMX cable XLR 3pin 3m black | No. 3022785H |
| PSSO PowerCon Connection Cable 3x1.5 3m | No. 3023503R |

eurolite®

Eurolite is a brand of Steinigke Showtechnic GmbH Andreas-Bauer-Str. 5 97297 Waldbüttelbrunn Germany
D00158055 Version 1.1 Publ. 27/11/2024

